Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift

Wunbolt gestarb do zwang sy ir
brüder Wilbold über iren willen
vnd setzt sy über das closter zů
haudenham über munich vnd
über closter frawen daz sy die mü
ste verrichten vnd ir gewaltig
was Dann er bekant wol jn
dem geist daz sein schwester got
lich was vnd strenge zestrafft
vnd barmhertzig in mitleiden
vnd guttig gegen iren vnderta
nen vnd also empfieng sant
Walpurg daz ampt diemütiglich
en vnd was ein pild alles geist
lichen lebens vnd straffet fra
wen vnd man strenklichen die
vnzüchtlichen lebten vnd regier
et der selben closter ains vnd
zwantzig jar mit grossem fleiß
vnd ernst als lang sy lebt
Jnes mals do was ein meßner
bey irem closter der hieß Sun
erandi der solt alzeit liecht ge
ben zů der kirchen vnd dem
Conuent allen wa er ir be
dorft Also wolten die frawen
Jnes aubens essen vnd het
ten geren ein liecht gehabt
Do wolt in der meßner kai
nes zů dem tisch geben Do
ward die lieb dienerin sant
Walpurg ser darumb betrübt
vnd hett ein als groß mitleide
mit iren schwestern daz sy daz
selb maul vor vnmüt nit
mocht essen vnd legt sich an
ir hünnliches gepette vnd clag
et dem almächtigen got ir vnd
ir schwestern leid daz in der
meßner vnpillichen hett ge
tan Do troster vnser herr sein
liebe dienerin sant Walpurg an
irem gepete vnd kom als pald
ein vnsüchtiche groß liecht von
hymel herab daz erleuchtet die
frawen vnd daz closter alles vn
sy vnd ir schwestern wurden
lieblich vnd lustlich von dem
liecht erfrewet vnd das liecht
leuchtet in von dem aubent biß
an den morgen pyß die sunn sich
ein vnd schon auf gieng dez da
nett sant Walpurg got mit
grosser andacht Es was ein
gewaltiger edler man der saß
bey dem selben closter haiden
ham vnd tet dem closter oft
mütlichen Nun hett der man
ein tochter die was im gar lieb
die ward jm siech vnd wolt
sterben vnd do sant Walpurg
hort das Do hett sy ein groß
mitleyden mit ir vnd kome
zů ir vnd sach daz sy zů dem
tot zoch vnd was ir gar laid
vmb sy vnd gieng an ir ham
liches gepett vnd trost vnseren
herren an vnd patt in mit an
ducht daz er der tochter ir leb
en frist vnd sy durch sein
gütte gesundt machet Do
ward die tochter frisch vnd
wol gesundt Do das ir vat
ter sach vnd die anderen men
schen do wurden sy gar fro vnd
danketen got vnd sant Wal
purgen ir genaden O nun
die heilig junckfrauw sant Wal
purg ir leben zů gutem end
pracht hett Do ward sy siech
vnd ward pelenger pe krenck
er Do empfieng sy daz heili
ge Sacrament mit grosser
andacht vnd empfalch iren
schwestern daz sy got lieb het
ten vnd in mit fleiß dienten
vnd endet ir leben mit gut
ten werchen vnd gab iren
geist auf dem almächtigen
got Do für ir sel zů den ewi
gen freuden Die lieb junck
frauw sant Walpurg starb an
dem nächsten tag nach sant
Mathias tag dez zwelfpoten
vnd ward erhaben am der
zwaiper zwelfpoten tag philippi